

Stochastische Geometrie

5. Übungsblatt

14. Aufgabe

Sei $X = (x_i)_{i \in \mathbb{N}}$ ein stationärer Poissonprozess in \mathbb{R}^n mit Intensität $\gamma > 0$. Dabei nummerieren wir die Punkte von X aufsteigend nach ihrem Abstand vom Ursprung, d.h. es gilt $\|x_1\| \leq \|x_2\| \leq \dots$.

- Zeigen Sie, dass diese Nummerierung wohldefiniert ist, d.h. dass für alle $k \in \mathbb{N}$ f.s. $\|x_k\| < \|x_{k+1}\|$ gilt.
- Berechnen Sie $\mathbb{P}(\|x_k\| \leq r)$ für $r \geq 0$ und $k \in \mathbb{N}$.

15. Aufgabe

Beweisen Sie den *Satz von Mecke*:

Sei X ein stationärer Punktprozess in \mathbb{R}^n mit Intensität $\gamma > 0$. Dann ist X genau dann ein Poissonprozess, falls

$$\mathbb{E} \sum_{x \in X} f(x, X) = \gamma \int_{\mathbb{R}^n} \mathbb{E} f(X + \delta_x, x) dx$$

für alle nichtnegativen messbaren Funktionen $f : \mathbb{R}^n \times \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}$ gilt.

16. Aufgabe

Sei X ein stationärer Punktprozess in \mathbb{R}^n mit Intensität $\gamma > 0$ und bezeichne \mathbb{P}^0 seine Palmische Verteilung. Wir definieren das *reduzierte zweite Momentenmaß* \mathbb{K} von X durch

$$\gamma \mathbb{K}(A) := \int_N \eta(A \setminus \{0\}) d\mathbb{P}^0(\eta), \quad A \in \mathcal{B}.$$

- Zeigen Sie, dass folgendende Aussage für alle $A, B \in \mathcal{B}$ gilt:

$$\Lambda^{(2)}(A \times B) = \gamma^2 \int_{\mathbb{R}^n} 1_A(x) \int_{\mathbb{R}^n} 1_B(x+t) d\mathbb{K}(t) d\lambda_n(x).$$

- Wir definieren die *K-Funktion* von X durch

$$K : [0, \infty) \rightarrow [0, \infty) \\ t \mapsto \frac{1}{\gamma} \mathbb{K}(tB^n).$$

Zeigen Sie, dass die *K-Funktion* eines stationären Poissonprozesses folgende Gestalt hat:

$$K(t) = \frac{1}{\gamma} \kappa_n t^n, \quad t \in [0, \infty)$$

17. Aufgabe

Zeigen Sie, dass die Palmische Verteilung eines stationären Poissonprozesses invariant unter Drehungen ist.

Die Besprechung dieses Blattes erfolgt in der nächsten Übung am 19. Mai